

Goldgräberstimmung

die straße mit dem loch im socken
 der geruch aus dem innern nostalgischer schränke
 ein haarriss im abspann des blutleeren raums
 ich bin der mit dem schienbein
 fünfzigtausend küsse tief
 in deine kugelsichere nacktheit vergraben
 du bist das mädchen von der datumsgrenze
 und tropfst entrümpelt in die stille
 auf der dunklen seite des liedes
 wir sind das volt
 der brandfleck im schlitzohr des heiligen geistes
 und was uns lockt am ewigen nichts ist der folgende tag
 freundlich wie eine handgranate
 auf der stirnseite des hochgekrempeelten universums
 (mit dem knochenmark gedacht)

Michael Zoch

Poetryletter Nr. 206

